

Grundsätze des Spendenwesens in Deutschland

Spenden erfüllen in unserer Gesellschaft wichtige gesellschaftliche und soziale Funktionen. Sie haben heute weitgehend die persönliche und direkte Hilfe in Notlagen, wie sie früher üblich war, abgelöst. Ebenso ersetzen Spenden häufig die direkte Mithilfe bei der Bewältigung von Gemeinschaftsaufgaben.

Spenden helfen Aufgaben zu erfüllen, die mit staatlichen Maßnahmen nicht ausreichend gelöst oder vom Staat allein nicht bewältigt werden können und auch sinnvoller Weise nicht erledigt werden sollten. Private Initiative ist auf vielen Gebieten unverzichtbar.

Das Spendenwesen ist eine wichtige Ergänzung des staatlichen Wirkens in vielen Bereichen. Die gesetzlichen Vor-

schriften für den Umgang mit Spenden reichen allein nicht aus, um sicherzustellen, dass Spenden möglichst wirksam und zweckbestimmt eingesetzt sowie Missbräuche verhindert werden.

Damit gemeinnützige Organisationen ihre Zuverlässigkeit gegenüber der Öffentlichkeit nachweisen können, hat der Deutsche Spendenrat e.V. im Interesse der Spendenden und der Spendensammelnden Organisationen Grundsätze für die Verwendung von Spendenmitteln entwickelt. Die Mitgliedsorganisationen des Deutschen Spendenrates e.V. verpflichten sich zur Beachtung dieser Grundsätze. Sie weisen regelmäßig jährlich nach, dass sie eingehalten wurden.

Es liegt im Interesse der Spendenden, des Staates, der Leistungsempfänger, der Projekte, dass Spendengelder bestimmungsgemäß und sachgerecht verwendet werden, dass auch weiterhin Spenden gegeben werden, dass Transparenz auf dem Spendenmarkt geschaffen wird, dass dem notwendigen Interesse der Spendenden nach Rechnungslegung und Berichterstattung Rechnung getragen wird, dass gemeinnützige Arbeit nicht durch schwarze Schafe beeinträchtigt wird, dass der Nachweis erbracht wird, dass die Gelder auftragsgemäß und sachgerecht verwendet und für den Spendenzweck auch tatsächlich eingesetzt werden.

Quelle: Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen

▼ M 1: Homepage des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen/DZI. Quelle: <http://www.dzi.de>



M 2: Was ist Sozialmarketing (Social Marketing)?

Social Marketing ist die Planung, Organisation, Durchführung und Kontrolle von Marketingstrategien und -aktivitäten nichtkommerzieller Organisationen, die direkt oder indirekt auf die Lösung sozialer Aufgaben gerichtet sind.

Quelle: Manfred Bruhn / Jörg Tilmes, Social Marketing, 1994

M 3: Was ist Fundraising?

Fundraising ist die Beschaffung von Mitteln zur Verwirklichung von am Gemeinwohl orientierten Zwecken, also das Sammeln von Spenden jeglicher Art. Immer mehr gemeinnützige Organisationen im Bundesgebiet übertragen das Spendensammeln hauptberuflichen Fachkräften.

Quelle: Michael Urselmann: Erfolgsfaktoren; Arbeitsleistungen, Rechte und Informationen, 1997



Aufgaben:

1. Informieren Sie sich auf der Homepage des DZI (M 1) über die Ziele des Instituts! Welchen Anforderungen müssen Organisationen genügen, wenn sie das Spendensiegel des DZI zuerkannt bekommen wollen?
2. Geben Sie mit Hilfe der gewonnenen Informationen (M 1) Ihren Mitschülern Tipps zum „richtigen“ Spenden!
3. Informieren Sie sich auf der Homepage der BSM (M 4) über die Ziele des Verbandes! Welche ethischen Grundsätze sollen für die Arbeit hauptberuflicher „Fundraiser“ gelten?

▼ M 4: Homepage der Bundesarbeitsgemeinschaft Sozialmarketing (BSM) – Deutscher Fundraising Verband e. V. Quelle: <http://www.sozialmarketing.de>

